

# Kennen Sie auch schon...

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **118 (1992)**

Heft 14

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-607212>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

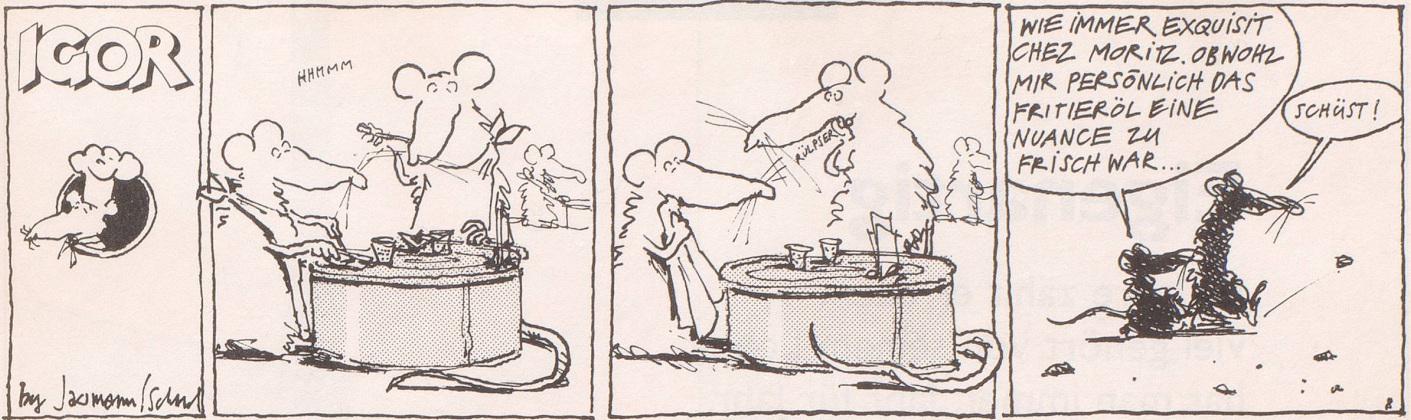
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





Lösung des Bilderrätsels  
von Seite 36:  
**Uebersee**

**Definitionssachen**

**Brandstifter:** der Beweis, dass Dummheit ansteckend ist. *rs*

**S C H A C H**

**Auflösung von Seite 36:** Es kam 1. Dd4! De7  
(1. ... Lxd4 2. Txd8+ und matt; 1. ... Le7 2. Dg7  
matt) 2. Txd8+ Dxd8 3. Dxf6! Dxf6 4. Lg5 1-0.

**Klarstellung**

Bescheidenheit ist eine Zier,  
doch reicher wirst du nur  
mit Gier! *am*

**Kennen Sie auch schon ...**

... den neuesten Party-In-  
Spruch? «Das ist praktisch nur  
theoretisch interessant!» *ur*

**Feststellung**

Modeschöpfer können aus einer  
Mücke einen Eleganten machen! *am*

**Wussten Sie schon ...**

... dass Erfahrungen die vernarbten Wunden  
unserer Dummheit sind? *am*

Reklame

★★★  
**KREUZ  
BERN**

Kongress-Hotel-Restaurant

Kongress-Räume für 1000 und 1 Anlass.

Techn. Infrastruktur integriert.

Erstklass-Komfort zu Mittelklass-Preisen!

180 Betten, ruhige Zentrumslage, nächst Bahn-  
hof und Metro-Parkhaus, Zeughausgasse 41,

Tel. 031/22 11 62, Telex 912 365,

Telefax 031/22 37 47, Dir. Franz Schüpbach

EINE **RÄTSELSERIE** VON PETER HAMMER (TEXT) UND URSULA STALDER (ILLUSTRATION)

**KREUZUNDQUER-SUMMEN**

So ohne weiteres will die Acht, die Oktolus im Zahlen-Paradies auf Schritt und Tritt begleitet, nicht untertauchen. Obschon es heisst, Abschied nehmen, sich trennen, sich aufteilen eventuell sogar sich wegdividieren.

Was bedeuten bloss die vier Zweier mitten im Weg, sinniert Oktolus, die Acht mehr denn je vermissend? Ohne zu fragen, ob zwangsläufig kommt, was kommen muss, kritzelt er zwischen die schweren Zweierbrocken drei Pluszeichen, womit ihm die Acht als Summe nicht mehr im Weg steht. In diesem Augenblick drängt sich eine winzig kleine, zweifelsohne giftige Schlange in den Vordergrund und trifft ihn

mit einem stechenden Blick: «Beachte, dies sind keine gewöhnlichen Randsteine, sondern handfeste Stolpersteine! Gefragt ist hier nicht bloss die Acht, sondern alle Zahlen, bis das Dutzend voll ist.»

Oktolus hat schnell begriffen, worum es geht. Es gilt, mit diesen vier Zweiern unter Zuhilfenah-

me sämtlicher Operationszeichen – vom Bruchstrich über die Quersumme bis hin zu den Klammern – Gleichungen zu kreieren, die alle natürlichen Zahlen von 1 bis 12 darstellen. Die Randbemerkung der Schlange, dass stets alle vier Zweier «integriert» werden müssen, lässt Oktolus telquel stehen, derart intensiv ist er mit diesem Problem beschäftigt. So zum Beispiel entdeckt er die Eins mit folgender

kristallklaren Gleichung:  $2:2:2 = 1$ . Nicht minder elegant ist der Weg zur Elf:  $((2+2)-2):2 = 11$ . Hierbei entspricht die Grösse  $(2+2)!$  der Grösse 24, da sich dahinter die Multiplikation  $1 \times 2 \times 3 \times 4$  verbirgt.

Noch bevor sich die Schlange achtmal gewunden hat, präsentiert Oktolus 11 der 12 Gleichungen. Nur die verflixte Sieben fehlt dem Unermüdlichen. Ausgerechnet die unmögliche Sieben, die versucht, die Acht abzulösen. Für Oktolus gibt es nur einen Ausweg aus diesem Dilemma. So lange suchen, bis er den Querschläger, die Sieben, mit einer eleganten Gleichung nach Möglichkeit für immer zur Seite schieben kann.

